



Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen

Tobias Köbberling

Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen Tobias Köbberling

 [Download Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von fa ...pdf](#)

 [Online lesen Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen Tobias Köbberling

Format: Kindle eBook

Kurzbeschreibung

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Theorien, Modelle, Begriffe, Note: 1,0, Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Institut für Kommunikationswissenschaft),

Veranstaltung: Erving Goffmann, Sprache: Deutsch, Abstract:

Obwohl Erving Goffman zu den meistgelesenen soziologischen Autoren zählt, des-sen Werk in viele Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde, wird er aus der Perspektive des soziologischen Wissenschaftsbetriebes auch heute noch häufig als Außenseiter wahrgenommen. (Vgl. Lenz 1991: 25) Vielfach wird Goffman als „Ironiker, als Geschichtenerzähler ohne theoretischen Anspruch und als Beobachter des kleinen, zwar interessanten, aber vergleichsweise unbedeuteten Mikrokosmos, der zu den großen Makro-Perspektiven seines Faches angeblich nie den Weg gefunden hatte“, (Hettlage/Lenz 1991:9) verkannt. Eine wesentliche Erklärung für diese Einschätzung liegt neben dem Widerstand seines Forschungsprogramms gegen die Vereinnahmungen bestimmter Theorietraditionen und der für den Wissenschafts-betrieb untypischen allgemein-verständlich-unterhaltsamen Sprachverwendung, ganz wesentlich in der Kleinteiligkeit und Unverbundenheit des Goffmanschen Gesamtwerkes. So entstanden in 30 Jahren wissenschaftlicher Tätigkeit elf Werke, in denen nicht weniger als 44 Konzepte entworfen wurden. (Vgl. Hettlage 1999: 188) Diese Hausarbeit möchte den Versuch unternehmen, die in Goffmans verschiedenen Werken entwickelten Ansätze zur Erforschung von face-to-face- Interaktionen, zu untersuchen und zu systematisieren, so dass aus den kleinteiligen und unverbundenen Bausteinen ein Gesamtkonzept erkennbar wird.

Hierzu möchte ich zunächst unter 2. grundlegende Informationen zu Goffmans Forschungsprogramm und methodischer Vorgehensweise voranstellen, die Goffmans Zugang zur Analyse von Interaktions-zusammenhängen verdeutlichen. In Kapitel 3 soll sich dann durch die Beschäftigung mit Goffmans Werk „Wir alle spielen Theater“ der Selbstdarstellung des Akteurs in der Gesellschaft genähert werden. Ziel ist die Verdeutlichung der den Interaktionsprozessen verschiedener Individuen impliziten Denk- und Handlungsmuster. Kapitel Vier dient der Beschreibung des Analysesystems von face-to-face-Interaktionen und der strukturellen Verschränkung der einzelnen Analyseelemente, die Goffman in verschiedenen Werken entwirft. In Kapitel Fünf möchte ich mich mit der von Goffman entwickelten „Rahmen-Analyse“ beschäftigen, in der sich die Frage nach der interaktiven Ordnung kristallisiert. Der Schlussteil soll einer kurzen Zusammenfassung der Ergebnisse und einer Bewertung des Forschungsprogramms zur „Interaction Order“ vorbehalten sein. Kurzbeschreibung

Studienarbeit aus dem Jahr 2007 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Theorien, Modelle, Begriffe, Note: 1,0, Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Institut für Kommunikationswissenschaft),

Veranstaltung: Erving Goffmann, Sprache: Deutsch, Abstract:

Obwohl Erving Goffman zu den meistgelesenen soziologischen Autoren zählt, des-sen Werk in viele Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet wurde, wird er aus der Perspektive des soziologischen Wissenschaftsbetriebes auch heute noch häufig als Außenseiter wahrgenommen. (Vgl. Lenz 1991: 25) Vielfach wird Goffman als „Ironiker, als Geschichtenerzähler ohne theoretischen Anspruch und als Beobachter des kleinen, zwar interessanten, aber vergleichsweise unbedeuteten Mikrokosmos, der zu den großen Makro-Perspektiven seines Faches angeblich nie den Weg gefunden hatte“, (Hettlage/Lenz 1991:9) verkannt. Eine wesentliche Erklärung für diese Einschätzung liegt neben dem Widerstand seines Forschungsprogramms gegen die Vereinnahmungen bestimmter Theorietraditionen und der für den Wissenschafts-betrieb untypischen allgemein-verständlich-unterhaltsamen Sprachverwendung, ganz wesentlich in der Kleinteiligkeit und Unverbundenheit des Goffmanschen Gesamtwerkes. So entstanden in 30 Jahren wissenschaftlicher Tätigkeit elf Werke, in denen nicht weniger als 44 Konzepte entworfen wurden. (Vgl. Hettlage 1999: 188) Diese Hausarbeit möchte den Versuch unternehmen, die in Goffmans

verschiedenen Werken entwickelten Ansätze zur Erforschung von face-to-face- Interaktionen, zu untersuchen und zu systematisieren, so dass aus den kleinteiligen und unverbundenen Bausteinen ein Gesamtkonzept erkennbar wird.

Hierzu möchte ich zunächst unter 2. grundlegende Informationen zu Goffmans Forschungsprogramm und methodischer Vorgehensweise voranstellen, die Goffmans Zugang zur Analyse von Interaktionszusammenhängen verdeutlichen. In Kapitel 3 soll sich dann durch die Beschäftigung mit Goffmans Werk „Wir alle spielen Theater“ der Selbstdarstellung des Akteurs in der Gesellschaft genähert werden. Ziel ist die Verdeutlichung der den Interaktionsprozessen verschiedener Individuen impliziten Denk- und Handlungsmuster. Kapitel Vier dient der Beschreibung des Analysesystems von face-to-face-Interaktionen und der strukturellen Verschränkung der einzelnen Analyseelemente, die Goffman in verschiedenen Werken entwirft. In Kapitel Fünf möchte ich mich mit der von Goffman entwickelten „Rahmen-Analyse“ beschäftigen, in der sich die Frage nach der interaktiven Ordnung kristallisiert. Der Schlussteil soll einer kurzen Zusammenfassung der Ergebnisse und einer Bewertung des Forschungsprogramms zur „Interaction Order“ vorbehalten sein.

Download and Read Online Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen Tobias Köbberling #VL4GPW0N3B9

Lesen Sie Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling für online ebook
Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen
Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling Bücher online zu lesen.
Online Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling ebook PDF herunterladen
Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling Doc
Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling Mobipocket
Goffmann - "Interaction Order": Die Analyse von face-to-face-Interaktionen von Tobias Köbberling EPub